

London, 18. April 2024

Zhongshou Special Steel Group wählt Arvedi ESP für die Umstellung auf grüne Stahlproduktion

- **Arvedi ESP-Linie von Primetals Technologies steht im Mittelpunkt der Umstellung von konventioneller Produktion auf grüne Stahlerzeugung von Warmband**
- **Bewährte hohe Qualität des im Endlosverfahren hergestellten Warmbandes sowie der Verzicht auf fossile Brennstoffe sind die Hauptgründe für die Wahl der Technologie durch Zhongshou**
- **Null CO₂-Emissionen im Betrieb ein weiterer Vorteil für Zhongshou**

Der chinesische Stahlproduzent Zhongshou Special Steel Group hat kürzlich eine Arvedi ESP-Anlage von Primetals Technologies für sein Werk in Luanzhou, Provinz Hebei, bestellt. An der feierlichen Vertragsunterzeichnung, die am 17. April in Wien stattfand, nahmen hochrangige Manager beider Unternehmen sowie österreichische Regierungsvertreter teil.

Primetals Technologies Niederlassungen in Österreich, China und Deutschland werden den kompletten mechanischen Lieferumfang sowie die prozessbezogene Elektrik und Automatisierung liefern. Der Vollbetrieb der Anlage ist für Ende 2025 geplant.

Der energieeffizienteste Prozess

Die Arvedi ESP-Technologie zur Herstellung von Endlosbändern, die als einzige offiziell zertifizierte Lösung für kohlenstoffneutrales Dünnbrammengießen und -walzen gilt, ist das energieeffizienteste Verfahren zur Herstellung von endlosen warmgewalzten Bändern (eHRC) von hoher Qualität. Dies ist der Hauptgrund, warum Zhongshou Arvedi ESP für den Übergang von der konventionellen Route, bestehend aus einem LD-Konverter (BOF) und einem Warmbandwalzwerk, zu einer Produktionslinie auf der Basis eines Elektrolichtbogenofens (EAF) und Arvedi ESP gewählt hat.

"Wir haben das klare Ziel, sowohl auf dem heimischen als auch auf dem internationalen Markt eine Spitzenposition bei der Produktion von grünem Stahl einzunehmen und gleichzeitig auf den Märkten konkurrenzfähig zu sein, die durch die Beschränkungen des Kohlenstoffgrenzausgleichs (CBAM) geschützt sind. Die Arvedi ESP-Technologie und ihr rekordverdächtig niedriger Kohlenstoff-Fußabdruck werden für uns eine Schlüsselrolle bei der Erreichung dieses Ziels spielen", sagt Zhongshou Chairman Zheng Ting Wen.

"Derzeit bereiten sich Stahlhersteller auf der ganzen Welt darauf vor, ihre Produktionswege zu dekarbonisieren. Zhongshou unternimmt mit der Investition in die weltweit zwölfte ESP-Anlage einen entscheidenden Schritt in diesem Bestreben. Damit kann das Unternehmen in der Gießwalzstufe während des Betriebs null CO₂-Emissionen erreichen. Wir freuen uns auf die enge Zusammenarbeit mit

Zhongshou bei der Umstellung auf eine grüne Stahlproduktion", sagt Andreas Viehböck, Head of Upstream Technologies bei Primetals Technologies.

"Vor fast 20 Jahren leistete Giovanni Arvedi mit der Erfindung von Arvedi ESP Pionierarbeit in der Endlosbandproduktion", sagt Mario Arvedi Caldonazzo, CEO der Arvedi Gruppe. "Heute, nach zahlreichen Verbesserungen im Laufe der Jahre, ist Arvedi ESP immer noch die einzige bewährte Lösung für die Produktion von grünem Stahlband. Mit dieser Technologie wird die Zhongshou Special Steel Group in der Lage sein, die CO₂-Emissionen deutlich zu reduzieren und gleichzeitig eine hohe Produktionskapazität aufrechtzuerhalten, um den steigenden Bedarf an sehr anspruchsvollen Stahlsorten zu decken."

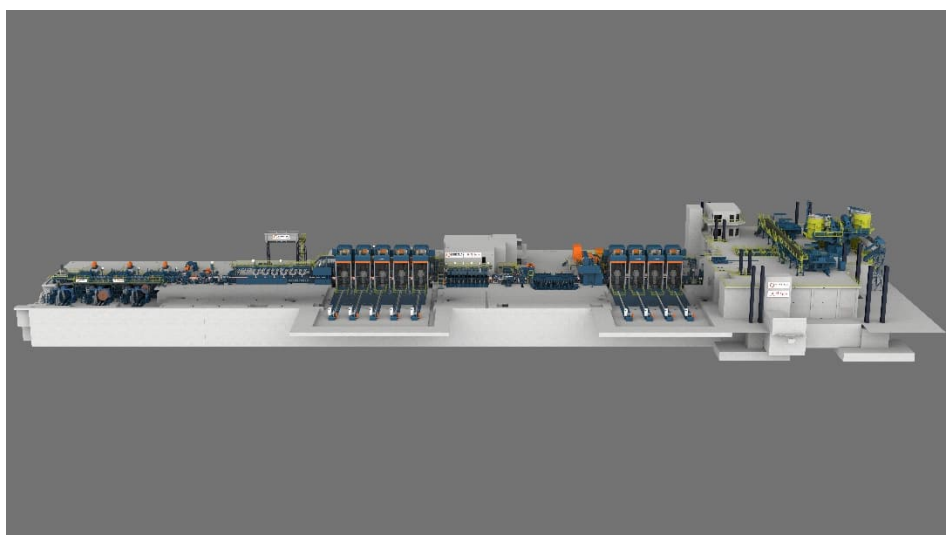
Die ESP-Anlage von Zhongshou wird die neunte ihrer Art in China sein und soll die bisher leistungsstärkste auf dem Markt sein. Dies verdankt sie ihrer Konstruktion, die aus einer langen Gießmaschine, vier Reduziergerüsten und fünf Fertigwalzgerüsten besteht. Die Anlage wird den frisch gegossenen Strang ab einer Dicke von 130 Millimetern walzen.

Dank der hohen Reduktionsfähigkeit kann Zhongshou den Gebrauchsgütermarkt mit hoher Produktivität beliefern, aber auch Nischen im Bereich der hochfesten niedrig legierten Stähle (HSLA), einschließlich des Automobilsektors, mit Banddicken von 0,7 bis 12,7 Millimetern. Die Produktion wird auf den vollen Endlosbetrieb über den gesamten Dickenbereich ausgerichtet.

Höhere Produktivitätsniveaus

Die Arvedi ESP-Anlage wird mit fortschrittlichen Elektro- und Automatisierungssystemen ausgestattet sein, die mit den neuesten Level-2-Automatisierungssoftwaremodellen und technologischen Kontrollsystemen ausgestattet sind, um enge Maßtoleranzen zu erreichen und gleichzeitig eine hervorragende Produktqualität zu gewährleisten.

Darüber hinaus werden Automatisierungslösungen wie die Anti-Bulging-Lösung LevCon von Primetals Technologies zu einer konstanten und hohen Produktivität beitragen. Der bewährte hohe Durchsatz von Arvedi ESP wird durch die Einführung einer neuen und innovativen Art der Stopfenregelung ermöglicht. Darüber hinaus wird dank LevCon die Gießgeschwindigkeit nie verlangsamt, um Ausbeulungseffekte zu kompensieren.



3D-Darstellung der Arvedi ESP-Linie von Zhongshou aus dem Hause Primetals Technologies.



Vertreter von Zhongshou und Primetals Technologies bei der Unterzeichnungszereemonie in Wien.



Foto von der Unterzeichnungszereemonie in Wien. Von links nach rechts: Andreas Viehböck, Head of Upstream Technologies bei Primetals Technologies, Zheng Ting Wen, Chairman bei Zhongshou Special Steel, und Tomislav Koledic, CEO von Primetals Technologies China.

Diese **Pressemitteilung** und ein **lizenzfreies Pressebild** finden Sie unter www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Björn Westin, Press Officer

bjoern.westin@primetals.com

Mob. +43 664 6150250

Folgen Sie uns auf Social media:

[linkedin.com/company/primetals](https://www.linkedin.com/company/primetals)

[facebook.com/primetals](https://www.facebook.com/primetals)

twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited, mit Hauptsitz in London, Großbritannien, ist ein technologischer Pionier und ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services für die Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung, Digitalisierung und Umwelttechnik und deckt sämtliche Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion – vom Rohstoff bis zum Fertigprodukt – sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle ab. Primetals Technologies ist ein Unternehmen der Mitsubishi Heavy Industries Group und beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Wenn Sie mehr über Primetals Technologies erfahren möchten, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.primetals.com.